

150 Jahre Ernstmeier in Herford

■ Herford (nw). Baumwolle, Polyester, oder Gemische aus beidem: Mit diesen Stoffen hat die Herforder Unternehmerfamilie Ernstmeier Geschichte geschrieben. Diese Geschichte thematisiert der diplomierte Kaufmann Oliver Jackl in einem Vortrag, zu dem der Verein für Herforder Geschichte am Donnerstag, 1. März, um 19 Uhr ins Daniel-Pöppelmann-Haus am Deichtorwall 2 einlädt.

Wie konnte sich das Unternehmen im Wandel der Zeit, in teils sehr schwierigem Umfeld, zum erfolgreichen Marktführer entwickeln? Was waren entscheidende Wendepunkte einer 150-jährigen Unternehmens- und Unternehmerngeschichte? Welche Produkte habe das Unternehmen über diese lange Zeitspanne getragen und welche kennen Sie eigentlich, ohne zu wissen, dass sie aus Herford stammen? Diese und weitere Fragen behandelt Jackl in seinem Vortrag. Der Referent stammt gebürtig aus Ludwigsburg, hat in Hamburg studiert und danach als Manager verschiedene Stationen durchlaufen. Seit Juni 2014 verantwortet er die Geschäftsführung der Ernstmeier Gruppe und lebt mit seiner Frau und seinem Sohn in Herford.

Der Eintritt zu der Veranstaltung des Vereins für Herforder Geschichte ist frei, um eine Spende wird gebeten.